

Es saß ein klein wild Vögelein

Volkslied aus Siebenbürgen
Bearbeitung: Dominik J. Dieterle
© Helbling
Designed by Freepik (Vogel)
Illustrated by irikul / Freepik (Blätter)

Frei im Tempo (andächtig)

S
A

Es saß ein klein wild Vögelein

2

S
A

auf ei nem grü nen Äst chen. [n]

gliss.

T
B

[n] [n]

sukzessive zum nächsten Ton wechseln

6

S
A

T
B

10 Individuelle Improvisation auf den gegebenen Tönen (successive einsetzen)

S
A
T
B

[n]

[n]

[n]

Ruhig fließend (♩ = ca. 76)

mp 14

S
A
T
B

1. Es saß ein klein wild Vö - gel in an ei-nem grü-nen Äst-chen, es sang die gan - ze

19

S
A
T
B

Win-ter-nacht, im'm' tät laut er - klin - gen, es sang die gan-ze Win-ter-nacht, sein

p sub.

p

sein

Improvisation wie zuvor; dabei immer
wieder sanfter riller zwischen den
(gegebenen Tonen) Tönen singen

poco rit. **A tempo** (♩ = ca. 76)

24

S Stimm' tät laut er - klin - gen, [n]

A Stimm' tät laut er - klin - gen, [n]

T *mf* 2. „Sing du mir mehr, sing du mir mehr, du klei - nes wil - des Vög - lein! Ich

B *mf* 2. „Sing du mir mehr, sing du mir mehr, du klei - nes wil - des Vög - lein! Ich

29

S

A

T will um dei - ne Fe - der - chen dir Gold und Sei - de win - den, ich

B will um dei - ne Fe - der - chen dir Gold und Sei - de win - den, ich

33

rit. *cresc.* *mf*

S dir Gold und Sei - de win - den. [n]

cresc. *mf*

A dir Gold und Sei - de win - den. [n]

T will um dei - ne Fe - der - chen

B will um dei - ne Fe - der - chen

38

S

A

T

B

42

S

A

T

B

sanft

mf

3. „Be -

mf

3. „Be -

mf

3. „Be -

mf

3. „Be -

Wie zuvor (♩ = 160)

45

sehr nachdrücklich

S

A

T

B

halt dein Gold und dei - ne Seid, ich will dir nim-mer sin - gen; ich bin ein klein wild

sehr nachdrücklich

halt dein Gold und dei - ne Seid, ich will dir nim-mer sin - gen; ich bin ein klein wild

sehr nachdrücklich

halt dein Gold und dei - ne Seid, ich will dir nim-mer sin - gen; ich bin ein klein wild

sehr nachdrücklich

halt dein Gold und dei - ne Seid, ich will dir nim-mer sin - gen; ich bin ein klein wild

50

S Vö - ge - lein, und nie - mand kann mich zwin - gen, ich bin ein klein wild Vö - ge - lein, und

A Vö - ge - lein, und nie - mand kann mich zwin - gen, ich bin ein klein wild Vö - ge - lein, und

T Vö - ge - lein, und nie - mand kann mich zwin - gen, ich bin ein klein wild Vö - ge - lein, und

B Vö - ge - lein, und nie - mand kann mich zwin - gen, ich bin ein klein wild Vö - ge - lein, und

cresc.

55

S nie - mand kann mich zwin - gen! 4. „Geh

A nie - mand kann mich zwin - gen! 4. „Geh

T nie - mand kann mich zwin - gen! 4. „Geh

B nie - mand kann mich zwin - gen! 4. „Geh

f *p*

59 Warm (♩ = ca. 63)

S du he - rauf aus die - sem Tal, der Reif wird dich auch drü - cken.“ „Drückt

A du he - rauf aus die - sem Tal, der Reif wird dich auch drü - cken.“ „Drückt

T du he - rauf aus die - sem Tal, der Reif wird dich auch drü - cken.“ „Drückt

B du he - rauf aus die - sem Tal, der Reif wird dich auch drü - cken.“ „Drückt

dolce



63

S *cresc.*
mich der Reif, Frau Sonn' wird mich er qui cken, drückt

A *cresc.*
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er qui - cken, drückt

T *cresc.*
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken, drückt

B
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken, drückt

67 *molto rit.* *f dolce* *p* Schl. (= c)

S *f dolce* *p*
mich der Reif, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken. "[n]"

A *f dolce* *p*
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken. "[n]"

T *f dolce* *p*
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken. "[n]"

B *f* *p*
mich der Reif, der Reif so kalt, Frau Sonn' wird mich er - qui - cken. "[n]"

72

S

A

T

B